

# 15. KlezMORE Festival Vienna



AMSTERDAM KLEZMER BAND,  
Foto von Fred van Diem,  
Abdruck bei Namensnennung honorarfrei

Wir ersuchen um Berichterstattung und stehen in allen weiteren Fragen, zwecks Interviewvereinbarung bzw. Reservierung von Pressekarten (Achtung, begrenzte Kontingente!) unter Tel. 0699-1-913 14 11 oder [service@gamuekl.org](mailto:service@gamuekl.org) zu Ihrer Verfügung.

## DOWNLOAD PRESSEFOTOS & AUSFÜHRLICHE PRESSEMAPPE:

<http://www.gamuekl.org/festival/klez/more.htm>

Mit freundlichen Grüßen  
Gabriele Müller-Klomfar  
Pressebetreuung

## 10. – 25. 11. 2018

### **SPIELORTE Wien:**

Café Mocca, Ehrbar Saal, Filmhaus Kino Spittelberg, Kirche am Gaußplatz, Kulturcafé Tachles, Metropol, Österr. Volksliedwerk, Porgy & Bess, Reigen, Sargfabrik, Theater Akzent, Vindobona, Zentrum im Werd.

### **SPIELORTE Bratislava:**

Nova Cvernovka, Milos Ruppeldt Musikschule, SD Nivy

Beginn jeweils 20.00 Uhr.

Ausnahme Cafe Mocca.: 21.00 Uhr

Ausnahme 11.11. & 24.11.: 20.30 Uhr

Ausnahme 9.11., 13.11., 15.11. & 22.11.: 19.30 Uhr

Ausnahme Bratislava: 30.10. & 5.11.: 19.00 Uhr

Abendkassa am Spieltag jeweils eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung geöffnet.

Freie Platzwahl (Ausnahme 7.11.), fallweise Stehplätze

### **FESTIVALINFO:**

<http://www.klezmore-vienna.at>

Tel.: 0043 (0) 676 512 91 04

### **FESTIVALLEITUNG:**

Friedl Preisl

### **KARTENRESERVERUNG & VORVERKAUF:**

Karten direkt vom Veranstalter unter [www.klezmore-vienna.at](http://www.klezmore-vienna.at)

Im Vorverkauf in allen Filialen der BANK AUSTRIA sowie beim ÖSTERREICHISCHEN VOLKSLIEDWERK (Di.-Mi.: 09.00-17.00 Uhr, Do.: 09.00-19.00 Uhr, Mo. & Fr.: 11.00-14.00 Uhr)

1010 Wien, Operngasse 6, (01) 512 63 35 0

### **FESTIVALPASS:**

Direkt vom Veranstalter unter [www.klezmore-vienna.at](http://www.klezmore-vienna.at)

Im Vorverkauf in allen Filialen der BANK AUSTRIA: € 99,- für fünf Veranstaltungen freier Wahl, übertragbar

Bitte melden Sie sich baldigst vor der gewünschten Vorstellung unter

[friedl@klezmore-vienna.at](mailto:friedl@klezmore-vienna.at) oder +43 (0) 676 512 91 04 an und kommen Sie rechtzeitig vor Vorstellungsbeginn, da sonst kein Sitzplatz garantiert werden kann.

### **ERMÄSSIGUNGEN:**

Ermäßigungen für Studierende (bis zum vollendeten 27sten Lebensjahr), Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler an der Abendkassa.

Für Ö1-Club-Mitglieder, ermäßigte Karten an der Abendkassa

## INHALT:

Allgemeine Festival-Informationen .....	Seite 1
Inhalt, Pressefoto-Download & Pressekontakt .....	Seite 2
Presstext zum 15. KlezMORE Festival Vienna .....	Seite 3
Der Spielplan im Überblick .....	Seite 4
Das Rahmenprogramm im Überblick .....	Seite 6
Das Programm im Detail .....	Seite 8
Das Rahmenprogramm im Detail .....	Seite 16
Die Spielorte, Förderer & Kooperationspartner .....	Seite 19 & 20

### **PRESSEFOTO-DOWNLOAD:**

<http://www.gamuekl.org>

(unter "Musik" anklicken)

Der Fotobestand wird laufend ergänzt

### **PRESSEKONTAKT:**

GAMUEKL – Gabriele Müller-Klomfar

A-1047 Wien; Postfach 17;

Nur Fax: +43-1-913 14 11; Mobil: +43/699-1-913 14 11

E-Mail: [service@gamuekl.org](mailto:service@gamuekl.org)

# 15. KlezMORE Festival Vienna

<http://www.klezmore-vienna.at>

Wenn am Samstag, den 10. November 2018 die 15. Ausgabe des **KlezMORE** Festivals ihren Anfang nimmt, wird das, nicht nur wegen des Jubiläums, eine im Wortsinn runde Angelegenheit. Bedeutet dies doch, dass sich dieses Kulturfest im Sinne der vielfältigen programmatischen und künstlerischen Auseinandersetzung mit einer in ihren Ausgangspunkten jüdischen Kultur nachhaltig, sowohl im immer reicher gefüllten Kulturkalender der Stadt Wien, als auch im Bewusstsein weltoffener und kulturaffiner Wiener\_innen und Besucher\_innen dieser Stadt, verankert hat.

Erstmals fand das **KlezMORE** Festival dabei 2004 statt und hat in den Jahren seither unter der Leitung von **Friedl Preisl** sein Profil ständig weiter entwickelt. Als ein Festival, dass sich im Kern mit einer speziellen, jüdisch verwurzelten Spielart von Musik und deren weiterführenden Aspekten zwischen Traditionspflege und Innovation beschäftigt. Mit seinen vielfältigen, inhaltlich korrespondierenden Mitteln – Konzerte, Lesungen, Vorträge, Diskussionen, Filme, ... – schafft das **KlezMORE** Grundlagen für vielfältige Dialoge, im Sinne eines offenen, respektvollen Umgangs und Austauschs der Menschen in einer blühenden multikulturellen Metropole des 21. Jahrhunderts. Mit angestoßen und gefördert durch das **KlezMORE** Festival hat sich in Wien und österreichweit eine dynamische world music Szene etabliert, die nicht zuletzt auf Klezmer als selbstverständlichen Bestandteil ihres stilistischen Grund-Vokabulars zugreift.

So wie etwa das **Moritz Weiß Klezmer Trio** aus der Steiermark, das 2015 gegründet die 2. Eröffnungsgala des heurigen Festivals spielt (11.11., Porgy & Bess). Am 13.11. in der Sargfabrik verstärkt sich das **Roman Britschgi Quintet** um die Ausnahme-Musiker **Diknu Schneeberger** und **Matthias Loibner**, da wird (nicht nur) der Klezmer (nicht nur) swingen!

Im würdigen Ambiente der Kirche am Gaußplatz zelebrieren am 14.11. **Steve Gander & Friends** „**A Tribute To Leonard Cohen**“, die drei Frauen des **Sistas Chor** werden beim Lustwandeln im Cohen'schen „Tower Of Song“ unterstützend ihre Stimmen erheben ...

**Kroke**, polnische Klezmer-Größen, begingen 2017 ihr 25-jähriges Bestehen, diesen Herbst kann nun endlich auch Wien nachfeiern und mitgenießen! (15.11., Sargfabrik). Schweißtreibende und tanzfördernde Musik erwartet uns von der **Amsterdam Klezmer Band** (18.11., Metropol) und der Londoner-Live Sensation **Tantz** (22.11., Sargfabrik). Subtiler, aber sicher nicht weniger stimmungsvoll werden die Konzertabende mit **Klezmer Reloaded featuring Marwan Abado** (20.11., Ehrbar Saal) und das musikalische Geschichtenerzählen von **Sveta Kundish & Patrick Farrell** bei der ersten Abschlussgala des heurigen **KlezMORE** am 24.11. im Reigen. Ein musikalisches Glanzlicht ganz besonderer Art verspricht die zweite Abschlussgala am 25.11. im Metropol, wenn das **Semer Ensemble** die Musik, die das Semer Label in den 1930er Jahren in Berlin veröffentlicht hat, ins Hier und Jetzt holt. **Alan Bern** hat dafür lauter Zauber-Musiker wie **Lorin Sklamberg**, **Paul Brody**, **Daniel Kahn** oder **Sasha Lurje** versammelt.

Musikalisch flankierend bietet das KlezMORE noch ein Preview-Konzert auf (7.11., Theater Akzent, **Vienna Klezmore Orchestra**), drei Konzerte in Bratislava, die **Stummfilm Matinee** mit Livevertonungen von Stummfilmklassikern (11.11., 18.11., 25.11., jeweils 13h im Filmhaus Spittelberg), oder eine **Jam Session** im Kulturcafe Tachles (19.11.) unter der Leitung von **Roman Britschgi**. Dieser präsentiert am 17.11. auch die **KlezMORE Festival Lounge** im unmittelbaren Setting des Cafe Mocca.

Das Rahmenprogramm hat 2018 überhaupt einiges zu bieten. Etwa eine Lesung von **Daniela Kickl** aus ihren Briefen an den pferdenarrischen Innenminister, „**Lieber Cousin Herbert**“ (16.11., Zentrum im Werd). Oder den Dokumentarfilm „**They Played For Their Lives**“ von **Nurit Jugend** (19.11., Zentrum im Werd) ...

Wie eingangs geschrieben – das **15. KlezMORE Festival Vienna 2018** wird eine spannende und runde Sache!

(Text: Rainer Krispel)

## DER SPIELPLAN IM ÜBERBLICK:

(Programmergänzungen und – änderungen vorbehalten)

- Di., 30.10.18 (19.00 Uhr) ATELIER BABYLON / Doppelkonzert / Preview  
81106 Bratislava, Kolárska 3, 81106 Bratislava; [www.atelierbabylon.sk](http://www.atelierbabylon.sk)

Kooperation mit BRATISLAVA

**YOU SHOULD NOT KNOW FROM IT (LV/FR/DE/SE/USA)**

**PRESSBURGER KLEZMER BAND (SK/RS)**

Vorverkauf: [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)

- Mo., 5.11.18 (19.00 Uhr) MILOS RUPPELDT MUSIKSCHULE / Doppelkonzert / Preview  
81103 Bratislava; Panenská 11; [www.zusruppeltda.eu](http://www.zusruppeltda.eu)

Kooperation mit BRATISLAVA

**POLINA SHEPHERD (GB/RU)**

**KARINE SARKISJAN (AM)**

Vorverkauf: [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)

- Mi., 7.11.18 (20.00 Uhr) THEATER AKZENT / Preview

1040 Wien, Theresianumgasse 18; Tel. 01/ 501 65 3306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)

**VIENNA KLEZMORE ORCHESTRA (PL/BG/RU/USA/AT)**

Eintritt: € 29,--

- Fr., 9.11.18 (19.30 Uhr) SD NIVY / Konzert / Preview

821 08 Bratislava; Súťažná 18; [www.cultusruzinov.sk](http://www.cultusruzinov.sk)

Kooperation mit BRATISLAVA

**KONSONANS RETRO (UA) feat. SASHA DANILOV (AT/MD)**

Vorverkauf: [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)

- Sa., 10.11.18 (20.00 Uhr) VINDOBONA / Konzert / **ERÖFFNUNGSGALA 1**

1200 Wien, Wallensteinplatz 6; Tel. 01/ 512 47 42; [www.vindo.at](http://www.vindo.at)

**DI GASN TRIO (IL)**

Eintritt: € 27,--

- So., 11.11.18 (20.30 Uhr) PORGY & BESS / Doppelkonzert / **ERÖFFNUNGSGALA 2**

1010 Wien; Riemergasse 11; Tel. 01/512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)

**MORITZ WEISS KLEZMER TRIO (AT)**

**SASHA LURJE & DI ZAFTIKE KAPELYE (LV/UK/USA)**

Eintritt: € 27,--

- Di., 13.11.18 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert

1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

**ROMAN BRITSCHGI QUINTET (AUS/ES/CH/AT)**

**feat. DIKNU SCHNEEBERGER & MATTHIAS LOIBNER (AT)**

Eintritt: € 24,--

- Mi., 14.11.18 (20.00 Uhr) KIRCHE AM GAUSSPLATZ / Konzert

1020 Wien, Gaußplatz 14; Tel. 01/332 26 94; [www.aktionsradius.at](http://www.aktionsradius.at)

**A Tribute to Leonard Cohen:**

**STEVE GANDER & FRIENDS feat. SISTAS CHOR (UK/AT)**

Eintritt: € 29,--

- Do., 15.11.18 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert  
1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

**KROKE (PL)**

*Eintritt: € 29,--*

- Sa., 17.11.18 (20.00 Uhr) VINDOBONA / Konzert  
1200 Wien, Wallensteinplatz 6; Tel. 01/ 512 47 42; [www.vindo.at](http://www.vindo.at)

**TRANSIT TRIO (RS/CA)**

*Eintritt: € 27,--*

- Sa. 17.11.18 (21.00 Uhr) CAFÉ MOCCA / Konzert / KlezMORE Festival Lounge  
1180 Wien Gersthofer Straße 2a; Tel. 01/890 35 93; [www.cafemocca.eu](http://www.cafemocca.eu)

**Roman Britschgi präsentiert:**

**KLEZPLOSION (CZ/BR/AT)**

*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*

- So., 18.11.18 (20.00 Uhr) METROPOL / Konzert  
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel. 01/407 77 407; [www.wiener-metropol.at](http://www.wiener-metropol.at)

**AMSTERDAM KLEZMER BAND (NL)**

*Eintritt: € 29,--*

- Di., 20.11.18 (20.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert  
1040 Wien, Mühlgasse 30; Tel. 0676 512 91 04

**KLEZMER RELOADED feat. MARWAN ABADO (PL/RU/LB/AT)**

*Eintritt: € 24,--*

- Mi., 21.11.18 (20.00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert  
1040 Wien, Mühlgasse 30; Tel. 0676 512 91 04

**HADAR MAOZ TRIO (IL)**

*Eintritt: € 24,--*

- Do., 22.11.18 (19.30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert  
1140 Wien; Goldschlagstraße 169; Tel. 01/ 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

**TANTZ! (UK)**

*Eintritt: € 24,--*

- Sa., 24.11.18 (20.00 Uhr) REIGEN / Doppelkonzert / **Abschluß-Gala 1**  
1140 Wien, Hadikgasse 62; Tel.: 01/894 00 94; [www.reigen.at](http://www.reigen.at)

**SVETA KUNDISH & PATRICK FARRELL (IL/USA)**

**NIFTYS (AT)**

*Eintritt: € 27,--*

- So., 25.11.18 (20.00 Uhr) METROPOL / Konzert / **Abschluß-Gala 2**  
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel. 01/407 77 407; [www.wiener-metropol.at](http://www.wiener-metropol.at)

**SEMER ENSEMBLE (USA/LV/RU/DE)**

*Eintritt: € 29,--*

## DAS RAHMENPROGRAMM IM ÜBERBLICK:

- So., 4.11.18 (15.30 – 16.30 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Preview  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. 0 699 1270 8645, [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
**Kindernachmittag mit:**  
**ESTHER WRATSCHKO(AT) und BENJY FOX ROSEN (USA)**  
*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*
- Do., 8.11.18 (19.00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Lesung / Preview  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. 0 699 1270 8645, [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
**„Bist du wahnsinnig geworden?“**  
**CLAUDIA ERDHEIM (AT)**  
*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*
- Sa., 10.11.18 (15.00 – 18.00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop  
1010 Wien, Operngasse 6, +43/1/512 6335, [www.volksliedwerk.at](http://www.volksliedwerk.at)  
**Gesangsworkshop mit**  
**ROMAN GRINBERG (MD)**  
**Chanukka - Feiertags-Lieder in Jiddisch, Hebräisch und Ladino**  
Teilnahmegebühr: € 40,- / Kinder ermäßigt  
Anmeldung erforderlich unter E-Mail: [office@volksliedwerk.at](mailto:office@volksliedwerk.at)
- So., 11.11.18 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée  
1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)  
**DIE STADT OHNE JUDEN (AT 1924, Hans Karl Breslauer, Ida Jenbach)**  
**Live: STEFAN FOIDL & MAGDALENA ZENZ (AT)**  
*Eintritt: € 16,-*
- So., 11.11.18 (15.00 – 17.30 Uhr) ZENTRUM IM WERD /  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. 0 699 1270 8645, [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
**„Esn“**  
**BENJY FOX ROSEN & RUTH SCHWARZ (USA/AT)**  
**Lieder über das Essen und gemeinsames Kochen.**  
*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*
- Mo., 12.11.18 (19.00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Lesung  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. 0 699 1270 8645, [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
**„gefunden und verloren“**  
**DAGMAR SCHWARZ (AT)**  
**Musikalische Begleitung: HORST HAUSLEITNER (AT)**  
*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*
- Fr., 16.11.18 (19.00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Lesung  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. 0 699 1270 8645, [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
**„Lieber Cousin Herbert“**  
**DANIELA KICKL (AT)**  
**liest aus ihren Briefen an Innenminister Herbert Kickl**  
*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*

- So., 18.11.18 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée  
1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)

**DIE 11 TEUFEL (DE 1927, Zoltan Korda)**

**Live: ALEXANDER SHEVCHENKO (RU) & MACIEJ GOLEBIOWSKI (PL)**

*Eintritt: € 16,--*

- Mo., 19.11.18 (19.00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Dokumentarfilm  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. 0 699 1270 8645, [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)

**„They Played For Their Lives“ („Musik rettete ihr Leben“)**

**Dokumentarfilm von NURIT JUGEND (USA)**

*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*

- Mo., 19.11.18 (20.00 Uhr) KULTURCAFÉ TACHLES / Session  
1020 Wien, Karmeliterplatz 1; Tel. 01/212 03 58; [www.cafe-tachles.at](http://www.cafe-tachles.at)

**ROMAN BRITSCHGI (CH) & Gäste**

*Eintritt: € 5,-- / Für weitere Spenden sind wir dankbar!*

- So., 25.11.18 (13.00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée  
1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; [www.filmcasino.at](http://www.filmcasino.at)

**DAS ALTE GESETZ (DE 1923, Ewald André Dupont)**

**Live: ALEXANDER WLADIGEROFF & KONSTANTIN WLADIGEROFF (BG)**

*Eintritt: € 16,--*

- So., 25.11.18 (15.00 – 18.00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop  
1010 Wien, Operngasse 6, +43/1/512 6335, [www.volksliedwerk.at](http://www.volksliedwerk.at)

**Instrumentalworkshop mit**

**mit KLEZMER RELOADED (PL/RU)**

**Freylech und Nigun – die Kunst der Klezmermelodie**

*Teilnahmegebühr: € 40,-- / Kinder ermäßigt*

*Anmeldung erforderlich unter E-Mail: [office@volksliedwerk.at](mailto:office@volksliedwerk.at)*

- Di., 27.11.18 (19.00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Lesung / Review  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. 0 699 1270 8645, [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)

**„Gelebt, erlebt, überlebt“**

**MARLENE GROIHOFER (AT)**

**liest aus der Autobiographie von Gertrude Pressburger („Frau Gertrude“)**

*Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!*

## DAS PROGRAMM IM DETAIL:

(Programmergänzungen und – änderungen vorbehalten)

- **Di., 30.10.18 (19.00 Uhr) ATELIER / Doppelkonzert / Preview**

81106 Bratislava, Kolárska 3, 81106 Bratislava; [www.atelierbabylon.sk](http://www.atelierbabylon.sk)

Vorverkauf: [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)

Kooperation mit BRATISLAVA

### YOU SHOULD NOT KNOW FROM IT (LV/FR/DE/SE/USA)

Sasha Lurje / Stimme; Samuel Maquin / Klarinette; Sanne Möricke / Akkordeon; Michael Tuttle / Bass; Hampus Melin / Schlagzeug

In Berlin haben sich diese fünf großartigen (und beim KlezMORE Festival bestens bekannten!) Musiker\_innen zusammengefunden, um ihren Klezmer zu zelebrieren. Ihr Repertoire speist sich aus der Hochzeits- und Festmusik der osteuropäischen Shtetls und aus jiddischen Liedern, Sitzenbleiben ist unmöglich!

*The international Klezmer band from Berlin playing traditional Jewish dance music and Yiddish Songs. The repertoire is inspired by Klezmer music from the first half of the 20th century and songs played at weddings and festivities in East European shtetls. A band for the whole family that will make you want to get out of your seat and dance!*

### PRESSBURGER KLEZMER BAND (SK/RS)

Marta Potančoková / Ivana Ecetová / Stimme; Juraj Adamuščin / Stimme; Snežana Jović-Werner / Akkordeon, Stimme; Andrej Werner / Violine; Miroslav Lago / Klarinette; Valér Miko / Piano; Samuel Alexander / Kontrabass, Stimme; Ján Oriško / Schlagzeug, Perkussion

Seit 1995 hat sich die Pressburger Klezmer Band einen mehr als guten Namen als die erste und künstlerisch substantiellste Klezmer Band der Slowakei erspielt. Dabei sind sie nicht nur durch ihre Kooperationen mit Größen wie Lorin Sklamberg oder Frank London mittlerweile auch in der europäischen Weltmusik Szene längst ein Begriff. Ihr Sound schöpft aus dem Vollen, hat Raum für Elemente aus Gypsy Folk, Jazz, Reggae oder Latin, und belohnt Tänzer\_innen und Hörer\_innen gleichermaßen. Neues Album: „Baladen“.

[www.klezmer.sk](http://www.klezmer.sk)

*The first Slovak band to take its inspiration from the emotive dance music of Central and Eastern Europe known as „Klezmer“. At the same time, it is also the highest rated among similar bands within Central Europe. The band serves up an energetic musical cocktail: a charming mix of Jewish, Slovak, Balkan and Oriental music, complemented by Gypsy folk elements – all combined with a unique essence of contemporary styles, including jazz, reggae and Latino.*

- **Mo., 5.11.18 (19.00 Uhr) MILOS RUPPELDT MUSIKSCHULE / Doppelkonzert / Preview**

81103 Bratislava; Panenská 11; [www.zusruppeldta.eu](http://www.zusruppeldta.eu)

Vorverkauf: [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)

Kooperation mit BRATISLAVA

### POLINA SHEPHERD (GB/RU)

Polina Shepherd / Stimme, Klavier

Polina Shepherd transferiert die Songs der Steppen und Shtetls ins Hier und Jetzt. Sie schöpft dabei aus einer Vielzahl traditioneller Formen, von der jüdischen Musik Osteuropas bis zu russischer Folklore – Shepherd kam in Sibirien auf die Welt. Sie interpretiert ihr Material mit Leidenschaft und Seele, begeistert mit ihrem ureigenen Gesangsstil, ihre Stimme umfasst dabei 4 Oktaven.

[www.polinashpherd.co.uk](http://www.polinashpherd.co.uk)



*Polina Shepherd was born in Siberia and grew up in a home where songs were regularly sung at the family table. Now an internationally renowned singer, she brings the songs of the Steppes and the Shtetl up to date with passion and haunting soul. Her singing, though based on traditional forms, cuts a sound deeply rooted in East European Jewish and Russian folk songs.*

**KARIN SARKISJAN (AM)**

*Karin Sarkisjan / Stimme, Klavier*

Geboren in Armenien und mittlerweile in der Slowakei lebend, verfolgt Karin Sarkisjan als Sängerin und Instrumentalistin ihre künstlerische Vision. Geschätzt von Klezmergrößen wie Lorin Sklamberg oder Michael Alpert gehört sie zu den gefragtesten Stimmen der slowakischen World Music Szene, singt unter anderem bei der Preßburger Klezmer Band, Balkansambel, Shum Davar und anderen.

*Born in Armenia and now living in Slovakia, Karin Sarkisjan shaped her own musical vision, in the process becoming one of the most prolific voices of the Slovakian World Music scene. Appreciated by fellow Klezmer artists like Lorin Sklamberg or Michael Alpert, Sarkisjan sings with the Preßburger Klezmer Band, Balkansambel, Shum Davar and others.*

**• Mi., 7.11.2018 (20:00 Uhr) THEATER AKZENT / PREVIEW / Konzert**

1040 Wien, Theresianumgasse 18: Tel. +43 1 501 651 3306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)  
Eintritt: € 29,--

**VIENNA KLEZMORE ORCHESTRA (PL/BG/RU/USA/AT)**

*Benjy Fox-Rosen / Stimme, Kontrabass; Maciej Golebiowski / Klarinetten, Moderation; Fabian Pollack / Gitarre; Stefan Foidl / Klavier; Daniela Fischer / Geige; Alexander Wladigeroff / Trompete, Flügelhorn; Alexander Shevchenk / Akkordeon; Phil Yaeger: Posaune  
Judith Schwarz: Schlagzeug*

2013 gegründet, führt diese 9-köpfige Formation ganz bewusst „Klezmore“ im Namen, und liefert dem gleichnamigen Festival heuer im schönen Theater Akzent eine garantiert prächtig klingende „Vorrede“. 9 Musiker\_innen, deren sonstige vielfältige künstlerische Tätigkeiten aufzuzählen verführerisch wäre, jedoch den Rahmen dieses Textes sprengen würde. Allesamt Ausnahmeköner\_innen und Vielspieler\_innen zugleich, tauchen sie tief ein in Klezmer und dessen Möglichkeiten, erspielen sie ihn sich mit reichlich Jazz und Weltmusik im Gepäck, als jenen Klang, der am nachhaltigsten ihre musikalische Seelenverwandtschaft ins künstlerische Fließen bringt.

*Founded in 2013 the 9 musical soulmates of the Vienna Klezmore Orchestra dig deep into the world of Klezmer, with more than a hint of Jazz and World music. Passionate, full of musical knowledge, sometimes subtle, but always highly entertaining.*

**• Fr., 9.11.18 (19.30 Uhr) SD NIVY / Konzert / Preview**

821 08 Bratislava; Súťažná 18; [www.cultusruzinov.sk](http://www.cultusruzinov.sk)  
Vorverkauf: [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)

**Kooperation mit BRATISLAVA**

**KONSONANS RETRO (UA) feat. SASHA DANILOV (AT/MD)**

*Sasha Danilov / Klarinette, Vasyl Baranovsky / Trompete, Bajan; Vitaliy Baranovsky / Posaune; Volodymyr Baranovsky (sen.) / Akkordeon, Vyacheslav Baranovsky / Baraban; Volodymyr Baranovsky (jun.) / Trompete; Vladyslav Keidalyuk / Trompete; Aleksandr Voronyuk / Tuba*

Der in Moldawien geborene und in Wien lebende Sasha Danilov ist ein weltbekannter Klezmer-Klarinettist. Er beherrscht die Volksmusik Moldawiens mit ebensolcher künstlerischer Souveränität wie die jüdische Volksmusik in ihrer ganzen Breite. Heute trifft er auf Konsonans Retro, das seit Generationen bestehende Hochzeitsorchester der Familie Baranovsky aus dem Dorf Zagnitkiv in Podolien, einem historischen Gebiet in der südwestlichen Ukraine und im nordöstlichen Teil der Republik Moldau.

Es wird eine süße und wilde Festmusik zu hören geben, in der jüdische, moldawische und ukrainische Tänze ebenso ihren Platz haben, wie russische Musik und jene der Roma.

[www.danilov.at](http://www.danilov.at)  
[www.konsonans.com](http://www.konsonans.com)

*Vienna based world famous Klezmer clarinetist Sasha Danilov meets Konsonans Retro from Podolia, where the musicians of the Baranovsky family have been playing at weddings and other festivities for generations. Expect a sweet and wild mixture of dances from Ukraine and Moldova, music of the Roma as well as Russian and Jewish tunes.*

• **Sa., 10.11.2018 (20:00 Uhr) VINDOBONA / Konzert / Eröffnungsgala 1**  
1200 Wien, Wallensteinplatz 6; Tel.+43 1 512 47 42; [www.vindo.at](http://www.vindo.at)  
Eintritt: € 27,--

### **DI GASN TRIO (IL)**

*Gal Klein / Klarinette; Yanush Hurwitz / Akkordeon; Meidad Cohen / Kontrabass; Ori Naveh / Perkussion*

Dieses Trio, das sich zum feierlichen Anlass der Eröffnung des heurigen KlezMORE Festivals als Quartett präsentiert, nahm seinen Anfang, als sich Gal Klein, der mit Ramzailech „Hardcore Klezmer“ spielt, und Yanush Hurwitz 2013, musikalischer „Balkanspezialist“, an der Jerusalemer Musikakademie kennenlernten. Mit Di Gasn Trio gingen sie daran, ihre klingenden Obsessionen zusammenzuführen und auszuleben. Aktuell definiert sich die Band, die bislang zwei Alben veröffentlicht hat („Same“, 2015 und „Il“, 2018), als „Indie-Folk Akustik-Band“, mit Einflüssen vom Balkan und aus Ost-Europa, dazu bedienen sie sich stilicher bei Klassik, arabischer Musik und Jazz. Nicht zuletzt ist Di Gasn Trio ein hervorragender Live-Act, geschult durch Auftritte in Pubs und bei Hochzeiten, ebenso wie bei großen Festivals in Basel oder Peking.  
[www.gasntrio.com](http://www.gasntrio.com)

*Di Gasn Trio, formed 2013, is an Israeli indie-folk acoustic band, influenced by the music of the Balkan region and the music of Eastern Europe, extending their sound with elements of Jazz, Arabic and classical music. They became an excellent live-band by playing in pubs, at weddings and at any other venue that would have them around Israel, going global from Basel to Beijing with their two albums („Same“, 2015 and „Il“, 2018).*

• **So., 11.11.2018 (20:30 Uhr) PORGY & BESS / Doppelkonzert / Eröffnungsgala 2**  
1010 Wien, Riemergasse 11: Tel. +43 1 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
Eintritt: € 27,--

### **MORITZ WEIß KLEZMER TRIO (AT)**

*Moritz Weiß / Klarinette; Niki Waltersdorfer / Gitarre, Perkussion; Maximilian Kreuzer / Kontrabass*

Im Mai 2017 präsentierte dieses 2015 in der Steiermark entstandene Trio sein Debüt-Album „Spheres“. Als klassische Klezmerformation begonnen, streckten die drei Musiker damit ihre Fühler Richtung Jazz und Klassik aus. Kompositionen mit komplexen Strukturen und subtilen Harmoniewechseln sind das eine Stilmittel des Trios, flotte, „reißerische“ Stücke bilden einen Gegenpol, bringen große Lebenslust zum Ausdruck und begeistern das Publikum des Moritz Weiß Klezmer Trios mit Spielwitz und Spontanität.  
[www.mwktrio.com](http://www.mwktrio.com)

*Formed in Styria in 2015 the Moritz Weiß Klezmer Trio started as a mere Klezmer band. With the release of their first album „Spheres“ in 2017 they expanded their sound, displaying influences from Jazz and classical music. But still they love to entertain their audience with some fast and catchy pieces of music.*

### **SASHA LURJE & DI ZAFTIKE KAPELYE (LV/UK/USA)**

*Sasha Lurje / Stimme; Flora Curzon / Fiddle; Craig Judelman / Fiddle; Francesca Ter-Berg / Cello*

Die aus Riga stammende, in Berlin lebende Sängerin Sasha Lurje beschäftigt sich seit 2003 verstärkt mit dem Erforschen traditioneller jüdischer Singweisen und setzt diese, unter anderem mit der Band Forshpil, in einen neuen Kontext. Heuer eröffnet diese großartige Künstlerin das KlezMORE Festival mit der neuen Formation Di Zaftige Kapelye mit, und beschließt es als Teil des Semer Ensemble. Mit den kongenialen Streicher\_innen der Kapelye spürt Lurje einer speziellen Art von jüdischer Hausmusik nach, traditionellen Liedern, die von Frauen gesungen und gelegentlich von Streichern begleitet wurden. Eine „saftige“ - zaftike! - und faszinierende Klangwelt, die Herzen und Tanzbeine bewegt.  
[www.sashalurje.com](http://www.sashalurje.com)

*Berlin based singer Sasha Lurje explores a not-so-well-known form of Jewish music with this new formation. The music of a Jewish home was a tradition of songs mostly sung by women and occasionally accompanied by string instruments. This project goes back to that sound, letting new facets of old traditions shine. Fierce, energetic and imaginative yet deeply rooted and connected to not just the music but the lives of the musicians, this is a „zaftik“ (juicy) and entrancing new soundscape that will move your heart and feet!*

• **Di., 13.11.2018 (19:30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien, Goldschlagstr. 169; Tel.+43 1 988 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
Eintritt: € 24,--

**ROMAN BRITSCHGI QUINTET (AUS/ES/CH/AT) feat.**

**DIKNU SCHNEEBERGER & MATTHIAS LOIBNER (AT)**

*Roman Britschgi / Bass; Melissa Coleman / Cello; Christian Bakanic / Akkordeon; Oscar Antolí / Klarinetten; Christian Eberle / Schlagzeug; Diknu Schneeberger / Gitarre; Matthias Loibner / Drehleier*

Das Quintet um den Schweizer Wahlwienener Britschgi veröffentlichte jüngst die CD „Notions“. 7 seiner Kompositionen, inspiriert von den Lebensgeschichten des aus Niederösterreich vor den hiesigen Naziverbrecher\_innen geflüchteten Ernst F. Brod. „Die Musik, der diese Geschichten Ausgangspunkt sind, ist reich, fließend, manchmal schwer, manchmal verblüffend leicht. Eine subtile, wissende und schöne Kunstmusik, die einen doch ganz unmittelbar erwischt und anspricht.“ (Augustin). Stilistisch zwischen Klezmer, Kammermusik und Improvisation unterwegs, ist für heute „Gypsy-Jewish-Mystic Groove Jazz“ versprochen, verstärkt um Diknu Schneeberger („inhaltlich passt Diknu sehr gut zu unserer Musik und zur Gesamtbesetzung“), und Matthias Loibner. „Durch ihn und die Drehleier werden Flächen und Klänge dazukommen, die etwas Mystisches mit sich bringen.“

*Having recently released the touching CD „notions“, inspired by the life stories of Ernst F. Brod who fled the Austrian nazi terror, Roman Britschgi Quintet teams up with two additional, highly prolific musicians. 7 humans and 7 instruments will take us deep into their „Gypsy-Jewish-Mystic Groove Jazz“.*

• **Mi., 14.11.2018 (20:00 Uhr) KIRCHE GAUSSPLATZ / Konzert**

1020 Wien, Gaußplatz 14; Tel.+43 1 332 26 94; [www.aktionsradius.at](http://www.aktionsradius.at)  
Eintritt: € 29,--

**A Tribute To Leonard Cohen**

**STEVE GANDER & FRIENDS feat. SISTAS CHOR (UK/AT)**

*Steve Gander / Stimme, Gitarre; Gernot Felder / Stimme, Tasten; Wolfgang Schirl / Bass; Abdula Ibn Quadr / Violine; Franz Haselsteiner / Akkordeon; Daniel Klemmer / Schlagzeug; Meena Cryle, Mary Broadcast, Anja Wise / Stimmen*

*„But you'll be hearing from me, baby, long after I'm gone. I'll be speaking to you sweetly from a window in the Tower of Song.“ (Leonard Cohen, 1988)*

Weit über 3000 Coverversionen zählt die Cohen-Forschung. Adaptionen der Lieder, die der Musiker, Schriftsteller, Dichter und Maler Leonard Cohen (1934 – 2016) geschrieben und gesungen hat. Erst im Februar dieses Jahres begeisterte Daniel Kahn bei einem Preview- Konzert des Akkordeonfestivals mit einer jiddisch gesungenen Version von „Hallelujah“.

Aus einer jüdischen Familie stammend, war sich Cohen, in nicht nur einem Text als „religiöser Alchemist“ beschrieben, seiner Verwurzelung im Judentum immer bewusst.

„Those values my family gave me – Torah values – are the ones that inform my life.“

Die Spiritualität, die Weltlichkeit, die Poesie und die Sinnlichkeit seiner Musik sind nicht leicht zum Leben zu erwecken, Steve Gander und seine kongenialen Friends vermögen es, heute zusätzlich um die wunderbaren Stimmen des Sistas Chor verstärkt.

*A celebration of the music Leonard Cohen's, singer/songwriter, writer, poet, painter, and religious alchemist, born into a jewish family in 1934; he left this planet in November 2016. Steve Gander & Friends, supported by the unique voices of the Sistas Chor revisit his songs with knowledge and passion.*

• **Do., 15.11.2018 (19:30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien, Goldschlagstr. 169; Tel.+43 1 988 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
Eintritt: € 29,--

**KROKE (PL)**

*Thomas Kukurba / Violine, Viola, Stimme, Perkussion; Thomas Lato / Kontrabass; Jerzy Bawol / Akkordeon*

Diese Meister des zeitgenössischen polnischen Klezmers begingen letztes Jahr ihr 25-jähriges Bestehen, dazu erschien 2017 ihr 13. Album, „Traveller“. Reisen und Beweglichkeit spielen eine große Rolle in der Geschichte von Kroke, benannt nach dem jiddischen Wort für Krakau, die Heimatstadt der Musiker, die allesamt an der dortigen Musikakademie studiert haben. Stilistisch ebenso wie bei ihren gefeierten Konzerten bei renommierten Festivals wie dem North Sea Jazz Festival oder dem Womad. Das Trio teilte dabei die Bühne schon mit Größen wie Van Morrison oder Giora Feidman, dazu kooperierten sie mit Kollegen wie Nigel Kennedy oder Peter Gabriel, immer mit der ihnen eigenen spielerischen Präzision und Virtuosität, und mit der Kroke typischen künstlerischen Neugier, die Klezmer als weit offenes klangliches Koordinatensystem versteht, mit mehr als genug Raum für Jazz und zeitgenössische Musik.

[www.kroke.com.pl](http://www.kroke.com.pl)

*Kroke, initially associated solely with klezmer music, in their current works draw inspiration from ethnic music using their own improvisations, leaving room for jazz and contemporary music in the process. This way they create their unique style which floats across borders, forms and time, appreciated by the audience as well as fellow artists - like Peter Gabriel - around the globe. 2017 Kroke celebrated their 25th anniversary, releasing their highly acclaimed 13th album „Traveller“.*

• **Sa., 17.11.2018 (20:00 Uhr) VINDOBONA / Konzert**

1200 Wien, Wallensteinplatz 6; Tel.+43 1 512 47 42; [www.vindo.at](http://www.vindo.at)  
Eintritt: € 27,--

**TRANSIT TRIO (RS/ES)**

*Robindro Nikolic / Klarinette; Alejdanro Fränkel / Kontrabass; Carles Gutiérrez (Gitarre*

„Take One“ heißt das heuer erschienene Debütalbum dieses in Barcelona entstandenen Trios. Robindro Nikolic, in Belgrad geboren, Mitbegründer des Barcelona Gipsy Klezmer Orchestra und seine kongenialen musikalischen Partner meistern eine stilistische Vielfalt, die so reichhaltig ist, wie die instrumentalen Fähigkeiten der Beteiligten weitreichend und ihre künstlerische Freundschaft offen und intensiv. Eklektizismus ist Programm, Beliebigkeit hat Pause. Etwa wenn das Transit Trio Bartok und Mussorgsky als Jazz oder Klezmer liest, lustvoll an jugoslawischen Swing der 60er anstreift oder alte europäische Balladen als aktuelle Statements interpretiert, bevor es sich mit dem nächsten Stück schon wieder elegant weiterbewegt.

[www.robindronikolic.com](http://www.robindronikolic.com)

*The story of Transit Trío began in Barcelona through an intense collaboration and friendship between the musicians involved. Transit Trío follows several musical traditions originating from Eastern Europe and the Middle East, carried on through the world by the gipsy and jewish routes in order to revive it in their own personal, contemporary manner.*

• **Sa., 17.11.2018 (21:00 Uhr) CAFE MOCCA / Konzert**

1180 Wien, Gersthofner Straße 2A; Tel. +43/1/890 35 93; [www.cafemocca.eu](http://www.cafemocca.eu)  
Eintritt frei! Für Spenden sind wir dankbar!

KlezMORE Festival Lounge – Roman Britschgi präsentiert:

**KLEZPLOSION (CZ/BR/AT)**

*Tomáš Novák / Geige, Stimme; Aron Hollinger /Gitarre; Christopher Haritzer: Klarinette, Stimme  
Iradi Luna: Kontrabass*

Ein Kollektiv von vier Instrumentalisten aus Brasilien, Tschechien, Deutschland und Österreich, die sich auf ihre Art des Klezmer annehmen. „Streichfähige und tanzbare jiddische Lieder, die vor dem Raunen zuversichtlich jauchzen lassen“ (Selbstbeschreibung der Band)

[www.facebook.com/klezplosion](http://www.facebook.com/klezplosion)

• **So., 18.11.2018 (20:00 Uhr) METROPOL / Konzert**

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel.+43 1 407 77 407; [www.wiener-metropol.at](http://www.wiener-metropol.at)  
Eintritt: € 29,--

**AMSTERDAM KLEZMER BAND (NL)**

*Jasper de Beer / Kontrabass, Gitarre, Banjo, Stimme; Job Chajes / Altsaxophon, Stimme;  
Alec Kopyt / Stimme, Perkussion; Gijs Levelt / Trompete; Joop van der Linden / Posaune, Perkussion;  
Janfie van Strie / Klarinette, Stimme; Theo van Tol / Akkordeon*

Es ist schon wieder drei Jahre her, dass die glorreichen sieben Musiker der Amsterdam Klezmer Band im Haus der Begegnung Rudolfsheim bei einer Abschlussgala des 2015er KlezMORE Festivals für Begeisterungstürme sorgten. Gestartet als Straßenmusiker, verstehen sie es einfach mit ihrem explosiven Mix aus Klezmer, Balkan-Sounds, Jazz-, Ska- und Gipsy-Elementen das Publikum im Wortsinn zu bewegen – vom Tanzen ist die Rede, der fast zwingenden (und befreienden!) Reaktion auf diese tolle Musik. 2016 feierten sie ihren 20er mit dem Album „Oyoyoy“, ihr jüngstes Werk heißt „Szikra“ und wurde mit der ungarischen Band Söndörgö eingespielt. Ins Metropol kommt die Amsterdam Klezmer Band ohne ihre ungarischen Freunde, der Herzerwärmung, Ohrenverwöhnung und Tanzbein-Beschleunigung wird trotzdem kein Ende sein!

[www.amsterdamklezmerband.com](http://www.amsterdamklezmerband.com)

*The Amsterdam Klezmer Band is both streetwise and classically trained; the band stands for tradition and innovation; they bowl party tents over as easily as draw tears in the theatre. Since 1996 they play Klezmer and Balkan, Ska and Jazz, Gypsy and Hiphop. Their music means many things to many people, but first and foremost it's a party!*

• **Di., 20.11.2018 (20:00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert**

1040 Wien, Mühlgasse 30; +43 676 5129104  
Eintritt: € 24,--

**KLEZMER RELOADED feat MARWAN ABADO (PL/RU/LB/AT)**

*Maciej Golebiowski / Klarinetten; Alexander Shevchenko / Akkordeon; Marwan Abado / Oud, Stimme*

2008 gab das Duo Klezmer Reloaded beim KlezMORE Festival sein Debüt, heute spielen Golebiowski und Shevchenko erstmals mit Marwan Abado, dem palästinensisch-libanesischen Wahlwienener, Oud-Meister und Komponisten. Der offene und weitreichende Klezmer-Zugang von Golebiowski und Shevchenko, mit Raum für Jazz, Folk, Klassik, Funk, Tango und orientalischen Klängen trifft auf einen künstlerischen „Sohn des Südens“, der mehr als nur eine Prise Poesie und hell-dunkle (Klang-)Geschichten zum gemeinsamen Grenzen Transzendieren mitbringt.

[www.klezmer-reloaded.com](http://www.klezmer-reloaded.com)

[www.abado.net](http://www.abado.net)

*Klezmer Reloaded team up with the great Oud master and composer Marwan Abado, collectively exploring their common musical language(s). Abado brings his Palastinian and Lebanese sound poetry, „magic“ and sensibility to Klezmer Reloaded's already rich interpretation of Klezmer music with plenty of room for elements of Jazz, classical music, Funk, Folk and many other styles.*

• **Mi., 21.11.2018 (20:00 Uhr) EHRBAR SAAL / Konzert**

1040 Wien, Mühlgasse 30; Tel. +43 676 5129104

Eintritt: € 24,--

**HADAR MAOZ TRIO (IL)**

*Hadar Maoz / Stimme; Tar Roi Avital / Gitarre, Stimme; Itamar Tal / Perkussion, Stimme*

Die Musikerin Hadar Maoz widmet sich mit ihrem aktuellen Konzertprogramm „Asian Soul“ - so auch der Titel ihres dritten Albums (erschieden im März dieses Jahres) - einer Musik, die aus den jahrtausendealten Traditionen (jüdischer) Klangkunst Persiens, Bucharas und Zentralasiens schöpft, kombiniert mit zeitgemäßen Grooves, dem Blues und elektronischen Elementen. Die derzeit in Israel lebende Künstlerin versteht es dabei, mit ihren kongenialen musikalischen Partnern und ihrer charismatischen Performance das Publikum zu faszinieren und mit auf eine Reise zu nehmen, bei der Raum und Zeit in einem sinnlich-intensiven Musik-Moment aufgehen.

[www.hadarmaoz.co.il](http://www.hadarmaoz.co.il)

*Hadar Maoz, currently living in Israel, a multi-talented and inspiring performer, singer, musician and player, electrifies the audience with a musical journey into the world of Persian, Bukharian and Central Asian music. Maoz explores the Jewish roots at the core of this musical traditions and combines them with groove, blues and electronic elements, the resulting „Asian Soul“ is a pleasure to listen to.*

• **Do., 22.11.2018 (19:30 Uhr) SARGFABRIK / Konzert**

1140 Wien, Goldschlagstr. 169; Tel +43 1 988 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)

Eintritt: € 24,--

**TANTZ (UK)**

*Ben Danzig / Gitarre; Matt Holborn / Violine; Peter Gavin / Bass; Matt Davies / Schlagzeug;  
Dwayne Kilvington / Perkussion; Arran Kent / Klarinette*

Englische Reserviertheit? Steife Oberlippe? Tantz aus Leeds haben damit nichts am Hut, der heute sowieso besser zu Hause bleibt, weil es sonst womöglich zu heiß wird unter selbigem. Fast könnte mensch diesen konzertanten Besuch der sechs Musiker als verspätete Entschuldigung für den Irrsinn sehen, dass auch hierzulande im 21. Jahrhundert die Hochzeit des Sprösslings eines dekadenten Clans von Ausbeuter\_innen (vulgo „Royals“) im TV übertragen wurde. Ihr „frenzied hyper Klezmer“ ist ein Ereignis, Tantz spielen jeden Gig als wäre er ihr letzter. In der „ganz-oder-gar-nicht“-Tradition außergewöhnlicher Bands /Kollektive aus ihrer Heimatstadt (Gang Of Four, Mekons) wenden sie ihre leidenschaftlichen Herzen und Hirne auf einen umwerfenden Klezmer/Balkan/Gipsy-Mix an.

[www.tantz.bandcamp.com](http://www.tantz.bandcamp.com)

*Over the last few years, Leeds' based klezmer/Balkan beats/gypsy jazz bohemians Tantz have taken the UK world/roots music scene apart with their full-on musical attack. With awesome musical chops, an energy not seen since punk rock's halcyon days and ability to turn a gentle world music festival crowd into a heaving, pogoing mosh-pit, there's something special about Tantz that manages to touch almost everyone who hears and sees them live.*

• **Sa., 24.11.2018 (20:30 Uhr) REIGEN / Doppelkonzert / Abschlussgala 1**

1140 Wien, Hadikgasse 62; Tel.+43 1 894 00 94; [www.reigen.at](http://www.reigen.at)  
Eintritt: € 27,--

**SVETA KUNDISH & PATRICK FARRELL (IL/DE)**

*Sveta Kundish / Stimme; Patrick Farrell / Akkordeon*

„Motik’s Tonband“: In diesem Erzählkonzert wird mit künstlerischen Mitteln die Geschichte einer Familie erzählt, jener von Sveta Kundish, die sich aus der Ukraine kommend in Israel ansiedelte. Die Eltern der Künstlerin entdeckten Tonbänder ihres Großvaters, die das jüdische Leben im Stetl Owrutsch dokumentieren. Davon inspiriert erzählen Kundish und Patrick Farrell die Geschichte einer ukrainisch-jüdischen Familie, von Svetas Urgroßvater – Kantor in der Synagoge von Owrutsch – bis zu ihrem heutigen Leben als Musikerin und Kantorin. Damit Verwoben sind jiddische, hebräische, russische, ukrainische und italienische Lieder, die das Duo interpretiert oder von den wiedergefundenen Tonbandaufnahmen zu hören sind. Die Projektion alter Familienfotos vermittelt einen Einblick in das jüdische Leben in der Ukraine in der Sowjetunion und in die Erfahrungen der Emigration.

[www.pattysounds.com/sveta-kundish--patrick-farrell-de.html](http://www.pattysounds.com/sveta-kundish--patrick-farrell-de.html)

*Inspired by reel-to-reel recordings made by the grandfather of Sveta Kundish this duo tells the story of anone Ukrainian Jewish family. Woven around the story are songs in Yiddish, Hebrew, Russian, Ukrainian and Italian, either performed by Kundish - Farrell or heard from the recordings. Projected family photos from way back give the audience a window into Jewish life in the Ukraine in the USSR and into the experience of emigration.*

**NIFTY’S (AT)**

*Fabian Pollack / Gitarre; Michael Bruckner / Gitarre; Alexander Kranabetter / Trompete;  
Dominik Grünbühel / Bass, MC; Valentin Duit / Schlagzeug*

Seit 2003 sind die Nifty’s aktiv, haben seither drei Alben veröffentlicht, zuletzt „No. 3“ (2015). 2006 wurden sie mit dem Newcomer World Musik Preis ausgezeichnet, im Jahr darauf als „Ö1 Künstler des Jahres“ geehrt. Sich auf den künstlerischen Lorbeeren auszuruhen ist aber die Sache der Nifty’s nicht, gestartet als launige „Nu Klezmer“-Band schlägt ihr Sound längst und immer neue, erfrischende künstlerische Kapriolen. Unerschrocken spielen diese fünf großartigen Musiker mit Metal-, Polka- und Surf-Sounds, bleiben dabei aber immer unverkennbar Nifty’s.

[www.niftys.klingt.org](http://www.niftys.klingt.org)

Active since 2003 this excellent five-piece-band from Vienna released three stunning albums and has played to enthusiastic audience (and media!) from Vienna to New York. Their all instrumental music, rooted in Klezmer, yet open for Metal-, Polka- and Surf-Sounds, never fails to entertain and thrill!

• **So., 25.11.2018/20:00 Uhr METROPOL / Konzert / Abschlussgala 2**

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55; Tel. +43 1 407 77 407; [www.wiener-metropol.at](http://www.wiener-metropol.at)  
Eintritt: € 29,--

**SEMER ENSEMBLE (USA/LV/RU/DE)**

*Alan Bern / Klavier, Akkordeon; Paul Brody / Trompete; Daniel Kahn / Stimme, Akkordeon, Ukulele;  
Mark Kohnatskiy / Geige; Martin Lillich / Kontrabass; Sasha Lurje / Stimme;  
Fabian Schnedler / Stimme, E-Gitarre; Lorin Sklamberg / Stimme, Akkordeon*

Im November 2015 spielte ein hochkarätiges Ensemble von Musiker\_innen unter der Leitung von Alan Bern ein spezielles Konzert im Berliner Maxim Gorki Theater. Das Repertoire speiste sich aus Liedern, die auf dem Berliner Label Semer von Hirsch Lewin erschienen waren. „Selbst im zunehmend unsicheren Berlin der 1930er Jahre veröffentlichte Semer weiterhin sein Programm, darunter einen bedeutenden Anteil jiddischer Musik“ (Alan Bern). Als „Rescued Treasure – Live at Gorki Berlin“ erschienen die Aufnahmen 2016 bei Piranha auf CD. Damit, zum Glück, nicht genug! Abermals versammelt sich nun das Semer Ensemble, um im Konzert zu zeigen, dass „jiddische Tradition nicht mit Shtetl-Romantik, Kitsch oder der Identifikation mit den Opfern – oder Schlimmerem – gleichzusetzen ist. (...) Wir sehen uns ganz im Geiste von Semer: unser Konzert ist eine Hommage an das Label und seine Künstler, nicht nur um die Erinnerung an sie zu erhalten, sondern um sie heute zu feiern und fortzusetzen, wofür sie mit ihrem Leben und ihrer Musik standen.“

*A Golden Age of Jewish music almost forgotten – the songs captured in 1930s' Berlin by Hirsch Lewin on his Semer label. The Semer Ensemble, an exciting group of high-class musicians, brings this astonishing music back to life with critically acclaimed concerts and their first album, recorded live in Berlin. Songs about love, jealousy, war, the Torah, socialism, dancing girls, affairs, player pianos – rescued treasures of Semer, the last Jewish label standing under nazi rule.*

## **DAS RAHMENPROGRAMM IM DETAIL:**

(Programmergänzungen und – änderungen vorbehalten)

• **So., 4.11.2018 (15:30 – 16:30 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Kindernachmittag / Preview**

1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel.+43 699 127 086 45; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!

**Kindernachmittag mit ESTHER WRATSCHKO (AT) und BENJY FOX ROSEN (USA)**

Esther und Benjy singen mit Kindern jiddische Lieder und erzählen vielleicht auch ein Märchen.

Esther Wratschko ist Chorleiterin und Musikerin (Piano, Fagott) mit Schwerpunkt Jiddische und Wiener Musik. Benjy Fox Rosen ist ein Amerikanischer Sänger, Bassist und Komponist, der derzeit mit seiner Familie in Wien lebt.

Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!

• **Do., 8.11.2018 (19:00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Lesung / Preview**

1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. +43 699 1270 8645; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!

**CLAUDIA ERDHEIM (AT) liest aus ihrem neu aufgelegten Buch „Bist du wahnsinnig geworden?“**

"Clautschi" wächst in der Nachkriegszeit in Wien auf, zusammen mit ihrer älteren Schwester und ihrer Mutter, einer Psychoanalytikerin und Kommunistin jüdischer Herkunft. Sie ist hin- und hergerissen zwischen dem Stolz auf die intellektuelle, "bessere" Herkunft einer anerkannten und bewunderten "Frau Doktor" und der traurigen Realität einer völlig überforderten Mutter.

• **Sa., 10.11.2018 (15:00 Uhr-18:00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop**

1010 Wien, Operngasse 6; Tel. +43 1 512 6335, [office@volksliedwerk.at](mailto:office@volksliedwerk.at) ; [www.volksliedwerk.at](http://www.volksliedwerk.at)  
Teilnahmegebühr: € 40,-; Kinder ermässigt; Anmeldung erforderlich!

**Chanukka - Feiertagslieder  
Gesangsworkshop mit ROMAN GRINBERG (AT/MD)**

Unter Roman Grinbergs (An-)Leitung werden alte und neue Chanukka-Lieder aus aller Welt gesungen, in den drei Hauptsprachen der Juden - Hebräisch, Jiddisch und Ladino. Vorkenntnisse der Musik und Sprachen sind nicht erforderlich, ebenso wenig Notenlesen. Mitzubringen ist lediglich Freude am Singen und eine gehörige Portion Neugierde!



• **So., 11.11.2018 (13:00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée**

1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. + 43 1 8907286; [www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)  
Eintritt: € 16,--

**Die Stadt ohne Juden (AT 1924, 87 Min., restaurierte Version)**

R: Hans Karl Breslauer, Ida Jenbach  
nach dem Roman von Hugo Bettauer

**Live: Stefan Foidl (AT): Klavier; Magdalena Zenz (AT): Violine**

Mit auf einem Pariser Flohmarkt gefundem Material konnte dieser Film nahezu vollständig rekonstruiert werden. „Der ursprünglich verschollene Schluss, eine dramaturgische Parallelerzählung und bislang unbekannte Bilder mit klar antisemitischer Konnotation lassen den Film in gänzlich neuem Licht erscheinen.“ (Filmarchiv Austria) Ein prophetischer Film, erschreckend aktuell.

• **So., 11.11.2018 (15:00Uhr-17:30Uhr) ZENTRUM IM WERD / Sing-Workshop**

1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. +43 699 1270 8645; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!  
Veranstaltung in Englisch & Deutsch

**„ESN“**

**BENJY FOX ROSEN** singt mit uns jiddische Lieder über das Essen;  
gemeinsam mit **RUTH SCHWARZ** werden einige Speisen zubereitet (und natürlich auch gegessen!)

Benjy Fox Rosen ist ein Amerikanischer Sänger, Bassist und Komponist, der derzeit mit seiner Familie in Wien lebt. Er ist einer der führenden jungen Fachleute für jiddische Vokal- und Klezmermusik.

• **Mo., 12.11.2018 (19.00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Lesung**

1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt), Tel. +43 699 1270 8645; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!

**„gefunden und verloren“**

**DAGMAR SCHWARZ (AT)**

liest Texte von Goethe, Schiller, Bachmann, Roth, Ausländer  
Musikalische Begleitung: Horst Hausleitner (AT), Klarinette

„Die Engel, die nennen es Himmelsfreud, die Teufel nennen es Höllenleid, die Menschen nennen es Liebe.“  
(Heinrich Heine)

• **Fr., 16.11.2018 (19:00 Uhr) ZENTRUM IM WERD / Lesung**

1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. +43 699 1270 8645; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!

**„Lieber Cousin Herbert“**

**DANIELA KICKL (AT)**

liest aus ihren Briefen an Innenminister Herbert Kickl

Sie studierte Publizistik und Politikwissenschaft sowie Betriebswirtschaftslehre;  
Am 11.11.2017 schrieb sie ihr „Brieferl No.1“, weil sie sich – wie sie schreibt – „sehr große Sorgen um die Gesundheit“ ihres Cousins gemacht hat.  
Seither vergeht kaum ein Tag, an dem kein Brieferl erscheint.

• **So., 18.11.2018 (13:00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée**

1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. + 43 1 8907286; [www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)  
Eintritt: € 16,--

**Die Elf Teufel (DE 1927, 98 Min.)**

R: Zoltan Korda

D: Gustav Fröhlich, Evelyn Holt, Jack Mylong-Münz

**Live: Alexander Shevchenko (RU) / Akkordeon & Maciej Golebiowski (PL) / Klarinetten**

Der erste deutsche Fußballfilm widmet sich einem Thema, das bis heute die Diskussion um den Sport dominiert: dem Gegensatz von Tradition und Kommerz. Das finale Spiel ist mit „entfesselter Kamera“ und schnellen Schnitten immer noch spannend anzusehen. (Regisseur Korda ging 1932 nach England, arbeitete ab 1940 in Hollywood.)

• **Mo., 19.11.2018 (19:00 Uhr) ZENTRUM IM WIRD / Dokumentarfilm**

1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel. +43 699 1270 8645; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!

Dokumentarfilm von

**NURIT JUGEND**

**„They Played For Their Lives“ („Musik rettete ihr Leben“)**

(USA 2017, 52 Min., engl. OF)

Der Film erzählt die persönlichen Geschichten von acht Holocaust-Überlebenden, die ihr Überleben der Musik verdanken.

• **Mo., 19.11.2018 (20:00 Uhr) KULTUR CAFE TACHLES / Session**

1020 Wien; Karmeliterplatz 1; Tel. +43/1/212 03 58; [www.cafe-tachles.at](http://www.cafe-tachles.at)  
Eintritt € 5,00, für Spenden sind wir dankbar!

Klezmer Jam

**ROMAN BRITSCHGI (CH) & Gäste**

Eine der kleinen, feinen Besonderheiten des KlezMORE Festivals - die von Roman Britschgi geleitete Jam Session, in der außerhalb des konventionellen Konzertrahmens die Möglichkeiten von Klezmer spielerisch zum Klingen kommen.

• **So., 25.11.2018 (13:00 Uhr) FILMHAUS KINO SPITTELBERG / Stummfilm-Matinée**

1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel.+ 43 1 8907286; [www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)  
Eintritt: € 16,--

**Das alte Gesetz (DE 1923, 135 Min.)**

R: Ewald André Dupont

D: Henry Porten, Ruth Weyher, Ernst Deutsch, Werner Krauss

**Live: Alexander Wladigeroff (BG) / Trompete, Flügelhorn;  
Konstantin Wladigeroff (BG) / Klavier, Klarinette**

Der Sohn eines Rabbiners wird gegen den Willen des Vaters Schauspieler. Erst als dieser den Sohn auf der Bühne des Burgtheaters sieht, beginnt die Versöhnung. Ein Klassiker des Weimarer Kinos, die Geschichte einer Assimilation – ein Vorläufer des „Jazz Singers“.

- **So., 25.11.2018 (15:00-18:00 Uhr) ÖSTERR. VOLKSLIEDWERK / Workshop**  
1010 Wien, Operngasse 6; Tel.+43 1 512 6335, [office@volksliedwerk.at](mailto:office@volksliedwerk.at) , [www.volksliedwerk.at](http://www.volksliedwerk.at)  
Teilnahmegebühr: € 40,-; Kinder ermäßigt (Anmeldung erforderlich!)

### **KLEZMER RELOADED (PL/RU)**

*Maciej Golebiowski (PL) / Klarinette; Alexander Shevchenko (RU) / Akkordeon*

Freylech und Nigun - die Kunst der Klezmermelodie

In diesem Workshop wird Erwachsenen und Kindern die Lebensfreude und die Lust der Klezmermusik vermittelt. Klezmer reloaded werden gemeinsam mit allen Instrumentalist\_innen in wilde Freylechs und bald melancholisch traurige bald fröhliche Melodien - Nigunim - eintauchen. Notenkenntnisse von Vorteil.

- **Di., 27.11.2018 (19:00 Uhr) ZENTRUM IM WIRD / Lesung**  
1020 Wien, Im Werd 6 (beim Karmelitermarkt); Tel.+43 699 1270 8645; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)  
Eintritt frei, für Spenden sind wir dankbar!

### **„Gelebt, erlebt, überlebt“**

#### **MARLENE GROIHOFER (AT)**

liest aus der Autobiographie von Gertrude Pressburger, die durch ihr Video im Bundespräsidentenwahlkampf als „Frau Gertrude“ bekannt geworden ist. Gertrude Pressburger war zehn, als Hitler in Österreich einmarschierte. Die Familie musste fliehen. Fast sechs Jahre dauerte die Flucht, die 1944 in Auschwitz endete. Gertrude überlebte den Holocaust – ihre Eltern und die zwei jüngeren Brüder wurden von den Nationalsozialisten umgebracht. Gemeinsam mit Marlene Groihofer schrieb sie nun ihre Autobiografie.

### **DIE SPIELOORTE:**

**Café Mocca:** 1180 Wien; Gersthofer Straße 2a; Karteninfo Tel. 01/890 35 93; [www.cafemocca.eu](http://www.cafemocca.eu)  
**Ehrbar Saal:** 1040 Wien, Mühlgasse 30; Karteninfo Tel. 0676 512 91 04  
**Filmhaus Kino Spittelberg:** 1070 Wien, Spittelberggasse 3; Tel. 01/ 1 890 72 86; [www.filmhaus.at](http://www.filmhaus.at)  
**Kirche am Gaußplatz:** 1020 Wien; Gaußplatz 14; Karteninfo Tel. 01/332 26 94; [www.aktionsradius.at](http://www.aktionsradius.at)  
**Kulturcafé Tachles:** 1020 Wien; Karmeliterplatz 1; Karteninfo Tel: 01/212 03 58; [www.cafe-tachles.at](http://www.cafe-tachles.at)  
**Metropol:** 1170 Wien; Hernalser Hauptstraße 55; Karteninfo Tel. 01/407 77 407; [www.wiener-metropol.at](http://www.wiener-metropol.at)  
**Österr. Volksliedwerk:** 1010 Wien, Operngasse 6, +43/1/512 6335, [www.volksliedwerk.at](http://www.volksliedwerk.at)  
**Porgy & Bess:** 1010 Wien; Riemergasse 11, Karteninfo Tel. +43 (01) 512 88 11; [www.porgy.at](http://www.porgy.at)  
**Reigen:** 1140 Wien, Hadikgasse 62; Tel.: 01/894 00 94; [www.reigen.at](http://www.reigen.at)  
**Sargfabrik:** 1140 Wien; Goldschlagstraße 169, Karteninfo Tel. +43 (01) 998 98 111; [www.sargfabrik.at](http://www.sargfabrik.at)  
**Theater Akzent:** 1040 Wien, Theresianumgasse 18; Karteninfo Tel. +43 1 501 65 3306; [www.akzent.at](http://www.akzent.at)  
**Vindobona:** 1200 Wien, Wallensteinplatz 6; Karteninfo Tel. +43 1 512 47 42; [www.vindo.at](http://www.vindo.at)  
**Zentrum im Werd:** 1020 Wien; Im Werd 6; Infos: Tel. +43 (0) 699 127 08 645; [www.zentrumimwerd.at](http://www.zentrumimwerd.at)

### **BRATISLAVA:**

**Atelier Babylon:** 81106 Bratislava, Kolárska 3, 81106 Bratislava; [www.atelierbabylon.sk](http://www.atelierbabylon.sk) , [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)  
**Milos Ruppeldt:** Musikschule: 81103 Bratislava; Panenská 11; [www.zusruppeldta.eu](http://www.zusruppeldta.eu); [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)  
**SD Nivy:** 821 08 Bratislava; Súťažná 18; [www.cultusruzinov.sk](http://www.cultusruzinov.sk); [www.ticketportal.sk](http://www.ticketportal.sk)

**WIR DANKEN UNSEREN  
KOOPERATIONSPARTNERN & FÖRDERERN:**

Hauptsponsoren OKAY- Märkte & MLine

MA7 Wien Kultur, SKE-Austro Mechana, AKM,  
Aktionsradius Wien, Botschaft des Staates Israel, Polnisches Institut Wien  
Bezirksvertretungen Leopoldstadt, Wieden, Neubau, Penzing, Währing, Brigittenau,  
Ö1, Wiener Bezirkszeitung, Zentrum im Werd,  
Österreichisches Volksliedwerk,  
Zweigstelle, Der Standard, Wiener Zeitung, EMAP FM, A.K.I.S.

Allen Veranstaltungsorten für die Kooperationsgemeinschaft

...und allen anderen, die zur Verwirklichung des Festivals beigetragen haben.